

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Signatur: ZA-1/1 (25)

Titel: FBPG 25.2015; Heft 2.

Laufzeit: Digitalisate von Archivgut, die das Brandenburgische Landeshauptarchiv im Internet veröffentlicht, unterliegen der Freigabe Creative Commons Zero, kurz CC0.



Das Brandenburgische Landeshauptarchiv entlässt das digitalisierte Archivgut in die Gemeinfreiheit – auch Public Domain genannt – und entspricht damit seinem öffentlichen Auftrag, zu dem von ihm bewahrten Archivgut Zugang zu schaffen. Das bedeutet, Sie werden für die Nutzung der Digitalisate in keiner Weise durch Lizenzbedingungen eingeschränkt. Die mit CC0-Freigabe versehenen Inhalte dürfen verwendet, bearbeitet, verbreitet oder veröffentlicht werden, soweit keine weiteren Gesetzesvorschriften das einschränken.

Weiterführende Informationen zu CC0 1.0 Universell (CC0 1.0) Public Domain Dedication finden Sie hier:

<https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/deed.de>

Die Angabe von Quellen ist wichtiger Bestandteil guter wissenschaftlicher Praxis. Es wird vorausgesetzt, dass genutzte und zitierte Quellen benannt werden. Die Nennung der bewahrenden Einrichtung ist ebenfalls üblich.

Bei der Quellenangabe beachten Sie bitte folgende Zitierweise:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA),

Rep. ... Nr. ...

Gemäß § 9 Abs. 3 des Brandenburgischen Archivgesetzes vom 7. April 1994 (GVBl. I Nr. 9 vom 12. April 1994, S. 97) ist nach Erscheinen eines Werks, das unter Verwendung von Archivgut verfasst oder erstellt wurde, unaufgefordert ein Belegexemplar unentgeltlich an das Brandenburgische Landeshauptarchiv abzugeben.

Bitte senden Sie ein kostenfreies Belegexemplar Ihrer Veröffentlichung an:

Brandenburgisches Landeshauptarchiv

Bibliothek

Postfach 60 04 49

14404 Potsdam

Poststelle@BLHA.Brandenburg.de

Inhalt

25. Band · 2015 · Heft 1/2

Abhandlungen und Aufsätze

Vorwort	153
<i>Wolfgang Frischbier</i> , „Die Schmach von Olmütz“ Mythos und Wirklichkeit ...	53
<i>Benjamin Hasselhorn</i> , Der Kaiser und sein Großvater. Zur politischen Mythologie Wilhelms II.	321
<i>Eckart Henning</i> , Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissen- schaften. Von ihrer Gründung bis zur Liquidation (1911–1960).....	83
<i>Sandra Kress</i> , Die Residenz des Kaisers als gestalteter Ort, Wilhelm II. und sein Sommersitz Homburg vor der Höhe	293
<i>Mathis Leibetseder</i> , Handlungsspielräume des Kurprinzen Joachim II. von Bran- denburg am Hofe seines Vaters (1520–1535).....	1
<i>Andreas Meinecke</i> , „Zu den schönsten Freuden des Kaisers“. Die Eingriffe Wil- helms II. auf dem Gebiet der Denkmalpflege	247
<i>Jörg Meiner</i> , „Wohnen mit den Helden der vaterländischen Geschichte“. Die Ap- partements Kaiser Wilhelms II. im Berliner Schloss, im Neuen Palais und im Re- sidenzschloss Posen	211
<i>Sven Prietzel</i> , Der Tilsiter Frieden in der deutschen Geschichtsschreibung	29
<i>Ingo Sommer</i> , Zwischen Tradition und Moderne. Wilhelm II. und die Baukunst	157
<i>Hendrik Thoß</i> , Wilhelm II. und das Reichsland Elsass-Lothringen. Theater, Denk- malschutz, Architektur	277

Berichte und Kritik

<i>Benjamin Hasselhorn</i> , Wilhelm II. in neuer Sicht. Plädoyer für eine sachliche Be- urteilung des letzten deutschen Kaisers.....	337
<i>Ilja P. Maximov</i> , Bernhard von Bülow als Persönlichkeit und Politiker in der so- wjetischen und modernen russischen Historiographie	131
<i>Helmut Neubach</i> , Posen, Preußens ungeliebte Provinz. Kritische Stimmen über eine deutsch-polnische Grenzregion	111